



Pressemitteilung

Abbruch Märkische Kinderklinik, Lüdenscheid PN 13605

Ablaufbeschreibung zu den Rückbau- und Erschließungsarbeiten

Mit den Arbeiten zum Rückbau der Baulichen Anlagen auf dem Grundstück der Märkischen Kinderkliniken in der Hohfuhrrstrasse wurde Ende Juli begonnen. Seit Aufnahme der Arbeiten wurden die Baulichen Anlagen auf dem Freigelände der Kliniken zurückgebaut und die Entkernungs- und Schadstoffsanierungsarbeiten aufgenommen. Die Entkernung der Jugendpsychiatrie wurde zwischenzeitlich abgeschlossen, sodass das Gebäude für den Abbruch vorbereitet ist.

Derzeit laufen die Arbeiten zur Entkernung der ehemaligen Schwesternschule, des ehemaligen Schwesternwohnheims und der ehemaligen Kinderklinik. Wir gehen davon aus, dass die für den Abbruch vorbereitenden Entkernungsarbeiten an der Schwesternschule noch bis zur 37. KW, die vorbereitenden Entkernungsarbeiten am Schwesternwohnheim noch bis zur 39. KW andauern werden.

Mit dem Abbruch der Gebäude soll Mitte der 38. KW begonnen werden. Das ausgearbeitete Abbruchkonzept, den Gebäudekomplex mittels Sprengung abzubrechen, musste zwischenzeitlich verworfen werden. Auf Grund laufender vertraglicher Vereinbarungen zwischen dem Eigentümer der Gebäude und dem Betreiber der vorhandenen Mobilfunkantenne auf dem Dach der Kinderklinik, lassen einen Abbruch des gesamten Gebäudekomplexes mittels Sprengung in diesem Jahr nicht zu.

Um den angestrebten Zeitplan zur Erschließung des Areals für die Wohnbebauung einhalten zu können wurde das Abbruchkonzept komplett umgestellt. Hiernach werden jetzt die 3 Gebäude, ehemalige Jugendpsychiatrie, Schwesternschule und Schwesternwohnheim ab Mitte der 38. KW mit schwerem Abbruchgerät zurückgebaut. Der komplette Abbruch dieser drei Gebäude wird voraussichtlich bis Ende Oktober andauern.

Parallel zu diesen Arbeiten wird ab etwa Mitte Oktober mit den Erschließungsarbeiten zu dem neuen Areal der Hohfuhrrterrassen begonnen. Ziel ist es bis zum Jahresende die Ver- und Entsorgungsleitungen mit der Baustrasse herzustellen. Somit ist dann ab Anfang 2014 den Eigentümern der Grundstücke nördlich der geplanten Erschließungsstrasse, unterhalb der Phillipstrasse, die Möglichkeit gegeben mit den Bauarbeiten zur Errichtung der geplanten Stadtvillen zu beginnen.

Die Wohnbebauung südlich der geplanten Erschließungsstrasse, oberhalb der Strasse „Heckengang“, kann aufgrund der vertraglichen Zwänge mit dem Mobilfunkbetreiber erst ab Mitte 2014 errichtet werden. Erst nächstes Jahr kann wetterabhängig der Abriss der ehemaligen Kinderklinik durchgeführt werden.

Im Anschluss an den Rückbau der Kinderklinik wird nach Umzug des Dialysezentrums „Am Sonnenhang“ zum Standort Hellersen mit den vorbereitenden Entkernungsarbeiten im Dialysezentrum begonnen. Der Abbruch des Dialysezentrums ist derzeit für den Spätsommer 2014 vorgesehen.

Die Märkische Gesundheitsholding GmbH, Rothmann Immobilien und das ausführende Bauunternehmen Gebrüder Schmidt AG werden sich bemühen die Belästigung der umliegenden Anwohner durch Lärm und Staub auf ein Minimum zu reduzieren. Alle am Projekt Beteiligten bedanken sich für das bisher entgegengebrachte Verständnis.